## Mariánskolázeňsko, o.p.s.



## Pressebericht zum Projekt "Kirchennächte bei Marienbad" (24. März 2014)

Die Gemeinnützige Gesellschaft Mariánskolázeňsko, o.p.s. hat ein Projekt vorbereitet, das sich auf Abendbesichtigungen von Kirchen in vier Gemeinden in der Marienbader Umgebung orientiert – in der Gemeinde Trstěnice (Neudorf), Tři Sekery (Drei Hacken), Velká Hleďsebe (Groß Sichdichfür) und Lázně Kynžvart (Bad Königswart). Dieses Projekt hat die Europäische Union mittels Dispositionsfonds Ziel 3 Tschechische Republik – Freistaat Bayern 2007 – 2013 unterstützt. Partner dieses Projektes ist die Gemeinde Markt Neualbenreuth aus Bayern.

Ziel des Projektes ist den Bürgern der Mikroregion Mariánskolázeňsko und der grenznahen Gemeinden in Bayern herrliche kirchliche Bauwerke vorzustellen, womit sich diese Region rühme kann. Dank den gemeinsamen Besichtigungen der Kirchen, die als kulturelle Veranstaltungen konzipiert sind, haben die Besucher die Möglichkeit Baudenkmäler zu besichtigen, die nicht immer zugänglich sind, weiterhin können sie Kontakte mit den Bürgern der Nachbargemeinden in Bayern anknüpfen und gemeinsam angenehme Abende verbringen.

Die erste von zwei Besichtigungen fand am Freitag, den 21. März 2014. Zuerst wurde um 18 Uhr die St. Veits Kirche in Trstěnice / Neudorf geöffnet. Nach dem Grußwort der Bürgermeisterin der Gemeinde, Frau Helena Repíková, haben die Gäste kurzen Musikauftritt des Gitarrenensembles der Musikschule aus Marienbad unter der Leitung von Tim Honzírek gehört. Dann hat das Wort Pfarrer der römisch-katholischen Pfarrei Marienbad Mgr. Pavel Urban übernommen, der die Anwesenden mit der Geschichte und mit Interessanten Details der Kirche bekannt gemacht hat. Für die Gäste aus Bayern wurde der Text in deutsche Sprache übersetzt. Während kleiner Erfrischung haben die Gäste die Möglichkeit gehabt sich die Kirche in Ruhe zu ansehen.







## Mariánskolázeňsko, o.p.s.



In zwei Stunden, um 20 Uhr abends, war auf dem Programm die Besichtigung der Kirche der Vierzehn Nothelfer in Tři Sekery / Drei Hacken. Das Programm war ähnlich wie in Trstěnice, jedoch die Frau Bürgermeisterin Darmar Strnadová hat für die Gäste eine wunderschöne Kleinigkeit vorbereitet – es wurde der Dachboden der Kirche geöffnet, der dadurch interessant ist, dass in dem Holzbauwerk keine eiserne Nägel verwendet wurden, alle Balken wurden mithilfe von Holzbolzen verbunden.

Die Gäste konnten von beiden Besichtigungen gedruckte Flyer, die die Geschichte der Kirchen beschreiben, mitnehmen (auch in deutscher Sprache).

Weitere zwei Kirchenbesichtigungen finden am Freitag, den 4. April 2014 statt, diesmal sind auf dem Programm: St. Anna Kirche in Velká Hled'sebe und St. Margarethe Kirche in Bad Königswart.

Manager Mariánskolázeňsko, o.p.s.





